

Auf dem Weg nach Utrecht

In Zürich und Berlin haben wir uns intensiv mit der Frage beschäftigt, wie wir die Position des Kleingartenwesens künftig stärken können. Dabei haben wir die Hilfe von sektorfremden Personen in Anspruch genommen, die uns einen Spiegel vorgehalten haben. Jetzt ist es unsere Aufgabe, alle Vorschläge für die Verbesserung von unserem Image auch tatsächlich umzusetzen. Im nächsten Jahr müssen die Ergebnisse der Veranstaltungen in Zürich und Berlin zu einer gemeinsamen Strategie führen. Im Rahmen der Vorbereitung auf den internationalen Kongress 2014 in Utrecht bitten wir Sie, die Erkenntnisse der Veranstaltungen in Zürich und Berlin in einem visuellen Beitrag festzulegen.

Wie ich gestern bereits erwähnt habe, sind alle Verbände aufgefordert, für den internationalen Kongress 2014 eine visuelle Präsentation des Kleingartenwesens in ihrem eigenen Land mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation, eines Videofilms oder eines Home-Videos anzufertigen. Es geht darum in Ton und Bild zu veranschaulichen, wie Sie die Aufmerksamkeit auf das Kleingartenwesen in Ihrem Land lenken möchten.

Stellen Sie sich zum Beispiel vor, dass die Existenz der Kleingärten in Ihrem Land, Ihrer Region oder Ihrer Stadt bedroht ist. Sie erhalten während einer politischen Veranstaltung fünf Minuten lang die Gelegenheit, in Ton und Bild zu verdeutlichen, warum die bedrohten Gärten erhalten bleiben müssen. Sie bestimmen selbst, welche Aspekte Sie hervorheben möchten.

In den vergangenen Jahrzehnten zeichnet sich in Teilen Europas ein zunehmendes Interesse an Kleingärten ab, insbesondere im großstädtischen Raum. Allerdings sind die knappen Grundstücke in diesen Gebieten auch immer stärker umkämpft. Deswegen ist es wichtig, dass der Mehrwert der Kleingartenanlagen für eine nachhaltige städtische Entwicklung deutlicher hervorgehoben wird.

Während des internationalen Kongresses 2014 in Utrecht hoffen wir, die letzten noch fehlenden Puzzlestücke einzufügen und eine gemeinsame Strategie für die Zukunft festlegen zu können.

Die Utrechter Kleingartenvereine würden sich freuen, wenn sie Sie 2014 in ihren Kleingartenanlagen begrüßen dürften. Die meisten Utrechter Kleingartenvereine haben eine aktive PR-Strategie und veranstalten in ihren Anlagen nicht nur gärtnerische, sondern auch andere Aktivitäten. Die Vereine in Utrecht möchten in 2014 darüber gerne die Meinungen mit Ihnen austauschen.

Ich würde mich wirklich sehr freuen, wenn ich Sie alle im nächsten Jahr in Utrecht begrüßen dürfte.

Auszug aus den Schlußfolgerungen des Seminars des Office International in Berlin vom 22. – 25. August 2013 von Ton THUIS

